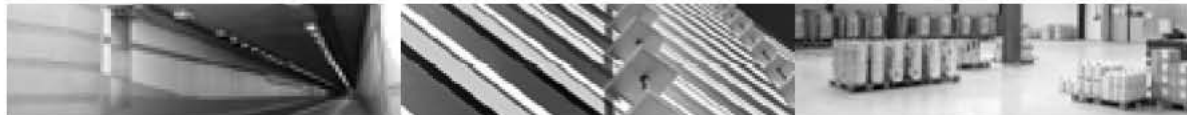




StoCretec [Objekt]



Verkehrs- und Ingenieurbau

Hochbau

Bodenbeschichtung

Wasserturm Jülich-Stetternich, oder: Goethe und die Kunst der Betoninstandsetzung

»Die Menschen empfinden im all-
gemeinen eine große Freude an der
Farbe. Das Auge bedarf ihrer, wie es
des Lichtes bedarf. Man erinnre sich
der Erquickung, wenn an einem trü-
ben Tage die Sonne auf einen ein-
zelnen Teil der Gegend scheint und
die Farben daselbst sichtbar macht.«

Johann Wolfgang von Goethe,
»Farbenlehre«





Hochbau

Künstlerische Kreativität und zuverlässige Funktionalität

Ein Lichtkleid für den sanierten Wasserturm

Ein Wasserturm ist ein Zweckbau, bei dem die Funktionalität im Vordergrund steht. Als Landmarke in seiner Umgebung setzt er aber auch optisch weithin sichtbare Zeichen. Beide Aspekte wurden bei der Instandsetzung des Stetterbacher Wasserturms berücksichtigt – mit faszinierendem Ergebnis.

Wichtiger Trinkwasserspeicher

Seit 1957 tut der 48 Meter hohe Turm nun seinen Dienst. 700 Kubikmeter reines Trinkwasser werden hier gespeichert. Das Reservoir ist vor allem dafür gedacht, Druckschwankungen im Wassernetz auszugleichen. Sollte es jedoch eine flächendeckende Störung der Wasserversorgung in der Region geben, sind die Stadtwerke damit in der Lage, ihre Kunden weiter mit Wasser zu versorgen. Ein guter Grund also, den sanierungsbedürftigen Turm weiter in Betrieb zu halten.

Substanz erhalten

Die Konstruktion des Wasserturms besteht aus einem zylindrischen Stahlbetontragwerk mit Ringfundament und Kegelschalendach sowie zwei Zwischendecken. Die 20 cm dicken Außenwände wurden mit der damals üblichen Betonqualität B225 (heute ca. C20/25) erstellt. 50 Jahre war er an exponierter Stelle Wind und Wetter ausgesetzt. Das hat dem Turm sichtlich zugesetzt. Risse, Betonabplatzungen und Rostfahnen bedrohten die Bausubstanz und machten den Turm unansehnlich. Höchste Zeit für eine umfassende Sanierung.

»Leichte« Instandsetzung

Für die Sanierung der Betonaußenflächen musste ein Mörtel zum Einsatz kommen, der bei geringem Eigengewicht hohe Elastizität und dabei hohe Festigkeit zeigt. Ideal dafür war der Leichtspritzmörtel StoCrete LM, ein Material, das durch den optimalen Aufbau der Sieblinie und abgestimmter Zugabe von Leichtzuschlägen sowohl maschinell wie auch händisch zu verarbeiten ist. So konnten die Betonausbrüche reprofiliert und die Betonoberfläche der Außenwände ganzflächig bearbeitet werden.



Nachhaltiger Oberflächenschutz

Eine Herausforderung war, die sanierte Bausubstanz langfristig zuverlässig zu schützen. Deshalb wurden die Außenflächen mit einem rissüberbrückenden Oberflächenschutzsystem versehen, bestehend aus der mineralischen Beschichtung StoCrete FB sowie der farbigen Versiegelung StoCryl RB auf Acrylatbasis.

Neuer Glanz mit Goethe

Neben der technischen Sanierung war es erklärtes Ziel des Bauherren, auch optisch eine herausragende Lösung zu schaffen. Wie gut das gelungen ist, zeigt sich bei Tag – und besonders beeindruckend bei Nacht.

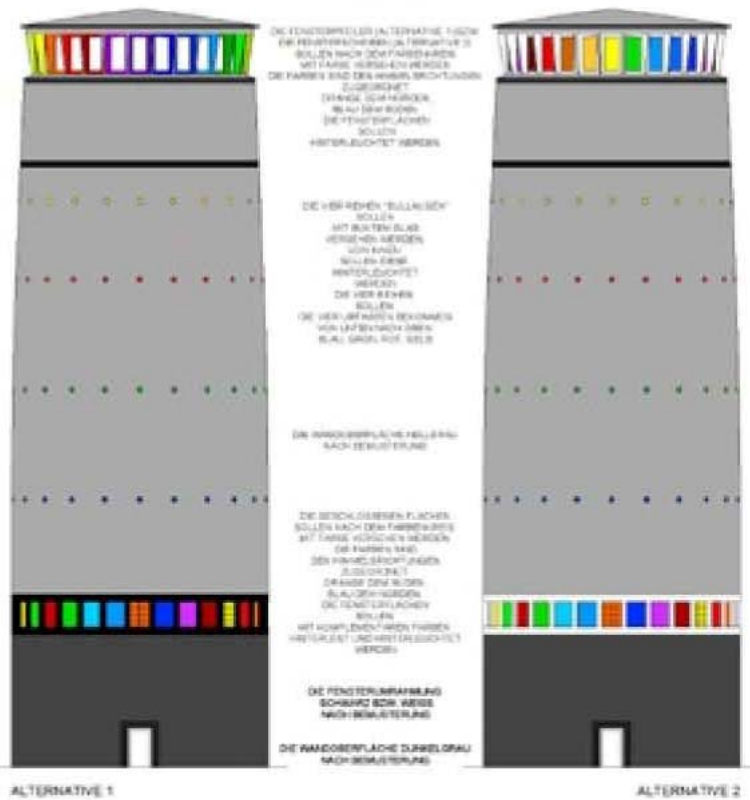
Weithin leuchten die Fenster des Turms in 30 unterschiedlichen Tönen des Farbkreises nach Johann Wolfgang von Goethe. In seinem 1810 veröffentlichten Werk hatte sich der Dichter, Denker und Universalgelehrte auch mit der subjektiven – in seinen Worten: »sinnlich-sittlichen« – Wirkung der unterschiedlichen Farben befasst. Bei der Gestaltung des Turms hat der Architekt und Künstler Norbert Kostka Goethes Farbenlehre kongenial angewandt.

Diese Wirkung kann erleben, wer in der Abenddämmerung einen Rundgang um den Stetterbacher Wasserturm macht. Rund um das ganze Farb- und Gefühlsspektrum: Kühles und weites Blau, beruhigendes Grün, dann wieder sinnliches Rot oder lebhaftes, energiereiches Gelb. Goethe wäre begeistert – die Menschen in der Region, die sich an dieser neuen Attraktion erfreuen, sind es auf jeden Fall.



GESTALTUNGSKONZEPT FÜR WASSERTURM JÜLICH-STETTERNICH

KOSTKA ARCHITEKTUR
2005



Wer & Was

Objekt:

Wasserturm Stetternich

Gewerk:

Betoninstandsetzung
Betonoberflächenschutz

Bauherr:

Stadtwerke Jülich GmbH

Konstruktion und Bauleitung:

Architekturbüro Bruntsch, Jülich

Farbgestaltung:

Kostka Architektur, Wegberg

Statische Beratung:

Ing.-Büro Dolfen, Jülich

Verarbeiter:

Quadflieg Bau GmbH, Aachen

Ausführungszeitraum:

2005



Die Produkte

Korrosionsschutz	StoCrete TK
Leichtspritzmörtel	StoCrete LM
Beschichtung	StoCrete FB
Versiegelung	StoCryl RB

StoCretec GmbH
Gutenbergstraße 6
D-65830 Kriftel (bei Frankfurt a. M.)

Zentrale
Telefon +49 6192 401-0
Telefax +49 6192 401-325

Technisches InfoCenter
Telefon +49 6192 401-104
Telefax +49 6192 401-105
info.stocretec.de@sto.eu.com
www.stocretec.de



**Hauptsitz
Sto AG**
Ehrenbachstraße 1
D-79780 Stühlingen
Telefon +49 7744 57-0
Telefax +49 7744 57-2178
infoservice@sto.eu.com
www.sto.de



Standorte der Sto AG in Deutschland

Berlin

Ullsteinstraße 98–106
D-12109 Berlin-Tempelhof
Telefon 030 707937-0
Telefax 030 707937-166
nl.berlin.de@sto.eu.com

Hamburg

Am Knick 22–26
D-22113 Oststeinbek
Telefon 040 713747-0
Telefax 040 713747-21
nl.hamburg.de@sto.eu.com

München

Wiesenweg 4a
D-85716 Unterschleißheim-Lohhof
Telefon 089 321795-0
Telefax 089 321795-40
vr.bayern.de@sto.eu.com

Donaueschingen

August-Fischbach-Straße 4
D-78166 Donaueschingen
Telefon 0771 804-222
Telefax 0771 804-206
nl.donaueschingen.de@sto.eu.com

Hannover

Frankenring 19
D-30855 Langenhagen
Telefon 0511 41093-10
Telefax 0511 41093-20
nl.hannover.de@sto.eu.com

Nürnberg

Magazinstraße 83
D-90763 Fürth
Telefon 0911 76201-10
Telefax 0911 76201-49
vr.bayern.de@sto.eu.com

Frankfurt

Gutenbergstraße 6
D-65830 Kriftel
Telefon 06192 401-0
Telefax 06192 401-298
nl.frankfurt.de@sto.eu.com

Köln

Marconistraße 12–14
D-50769 Köln-Feldkassel
Telefon 0221 70925-0
Telefax 0221 70925-22
nl.koeln.de@sto.eu.com

Rostock

Mühlenweg 18
D-18198 Stäbelow
Telefon 038207 657-10
Telefax 038207 657-20
nl.rostock.de@sto.eu.com

Gelsenkirchen

Alfred-Zingler-Straße 36
D-45881 Gelsenkirchen
Telefon 0209 80007-10
Telefax 0209 80007-49
nl.gelsenkirchen.de@sto.eu.com

Leipzig

Handelsstraße 1
D-04420 Markranstädt/
Frankenheim
Telefon 0341 94400-30
Telefax 0341 94400-10
nl.leipzig.de@sto.eu.com

Stuttgart

An der Bracke 1–3
D-71706 Markgröningen
Telefon 07145 204-10
Telefax 07145 204-43
nl.stuttgart.de@sto.eu.com

Tochtergesellschaften der Sto AG im Ausland

Österreich
Sto Ges.m.b.H.
Richtstraße 47
A-9500 Villach
Telefon +43 4242 33133
Telefax +43 4242 34347
info@sto.at
www.sto.at

Schweiz
Sto AG
Steinacker 17
CH-4565 Rechterswil
Telefon +41 32 6744141
Telefax +41 32 6744151
sto.ch.recherswil@sto.eu.com
www.stoag.ch

Der Lieferservice für StoCretec erfolgt durch die Sto AG.

Informationen über internationale Vertriebspartner erhalten Sie unter:
Telefon +49 7744 57-1131